

OKK-Informationen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **65 (1992)**

Heft 8

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Neubesetzung von Kommandostellen

-r. Der Oberkriegskommissär, Brigadier Gollut, teilt mit: «Ich beehre mich, Ihnen zur Kenntnis zu bringen, dass Oberst Pillevuit Charles, Instruktor der Versorgungstruppen, ab 1. August 1992 das Kommando der Unteroffiziersschulen für Küchenchefs in Thun übernommen hat. Oberst Pillevuit war seit 1. Mai 1988 Kommandant der Fourierschulen und Fouriergehilfenkurse und hat diese Schulen mit Erfolg geführt. Ich wünsche ihm in seiner neuen Ausbildungstätigkeit alles Gute.

Gleichzeitig bringe ich ihnen zur Kenntnis, dass Major i Gst Champendal Pierre-André, Instruktor der Versorgungstruppen, ab dem 1. August 1992 das Kommando der Fourierschulen und Fouriergehilfenkurse übernehmen wird. Major i Gst Champendal war seit 30. Oktober 1989 Kommandant der Unteroffiziersschulen für Küchenchefs und hat diese Schulen mit Erfolg geführt. Ich wünsche ihm in seiner neuen Ausbildungstätigkeit alles Gute.»



Unser Bild zeigt Oberst Charles Pillevuit (links) und Major i Gst Pierre-André Champendal (rechts). (Foto: Meinrad A. Schuler)

Neuer Administrator der Fourierschulen

Jung, dynamisch und stets hilfsbereit

In der Person von Adj Uof Thomas Brändli hat die Fourierschule auf den 1. Juni 1992 einen neuen Administrator erhalten. An dieser Stelle dankt DER FOURIER den bisherigen Amtsinhabern recht herzlich für die gute Zusammenarbeit. Ohne Zweifel werden alle Direktbetroffenen ebenfalls von den Dienstleistungen von Adj Uof Brändli profitieren können.

-r. Ein herzhaftes Lachen kam über das Gesicht von Adj Uof Thomas Brändli, als sich DER FOURIER beim frischgebackenen Schuladministrator der Fourierschulen in Bern vorstellte. Locker, jung und dynamisch zeigte sich der glückliche Vater zweier Töchter beim ungezwungenen Gespräch. «Der reibungslose Ablauf der Fourierschulen liegt mir sehr am Herzen», meinte er nicht nur überzeugend, sondern man merkt es ihm förmlich an, dass ihm der Job sehr grossen Spass macht.

Vom Verkaufsberater zum Militär

Der dynamische Administrator wurde im solothurnischen Trimbach geboren und erlebte seine Jugend- und Schulzeit in Hägendorf. Er liess sich zum Verkaufsberater im Bereiche Unterhaltungselektronik sowie Video/Audio bei EX-LIBRIS in Zürich ausbilden. 1976 und 1977 absolvierte Tho-

mas Brändli die Mot Inf RS in Biebre und gleich darnach die Feldweibelschule Thun. In den Kontakt mit der Versorgungstruppe kam er 1978, als er den Feldweibel-Grad mit der Vsg Trp RS in Fribourg abverdiente. Somit lag es auf der Hand, dass er von der Infanterie zur Versorgungstruppe umgeteilt wurde. Die Truppendienste leistete der neue Administrator mit der Vpf Kp II/121 als Feldweibel.

Der militärische Weg zum Administrator

1981 entschloss sich Thomas Brändli, sein Wissen und seine Kräfte dem Instruktionsdienst der Schweizer Armee zur Verfügung zu halten. Nach der Probezeit (1982: ZIS, Herisau) erfolgte am Neujahr 1983 die Wahl zum Instruktor und gleichzeitig die Beförderung zum Adj Uof. Die Handschrift von Thomas Brändli finden wir bis zu seiner Berufung als Administrator Fourierschulen



Als neuer Administrator Fourierschulen hat Adj Uof Thomas Brändli die Fäden im Griff!

(1. Juni 1992) in der UOS für Küchenchefs, Vsg Trp OS, Kurse BetrSt D, Fourierschule und Vsg Trp RS.

DER FOURIER gratuliert Thomas Brändli recht herzlich zu seiner Ernennung als neuen Administrator und wünscht ihm gleichzeitig viel Befriedigung und Erfolg im Dienste der Fouriere! Wir freuen uns auf eine angenehme Zusammenarbeit mit ihm – im Dienste aller unser Hellgrünen.

Kurzsteckbrief

Name: Thomas Brändli

Wohnhaft: Lyssach

Zivilstand: GLücklich verheiratet und stolzer Vater von 2 Töchtern

Hobbies: Familie, Musik, Garten und Natur, Beruf (gilt auch als Hobby!)

Besonderes: Nebenamtlich Sektionschef für 3 Gemeinden (Lyssach, Kernenried, Rüti b/Lyssach).

Politisch nicht aktiv, Mitglied der SVP Lyssach.

Der neue Kdt Fourierschulen, Major i Gst Champendal, hat 1978 mit ihm zusammen in der Vsg Trp RS den Grad abverdient, Major i Gst Champendal als Hptm und Thomas Brändli als Fw; gleichzeitig leisteten sie ebenfalls Militärdienst in der Vpf Kp II/121.

Die gute Fee hinter der Kulisse hat sich verabschiedet

-r. Mit dem Informations-Bulletin OKK Nr. 17 hat sich der eigentliche «Vater» dieser bedeutenden Publikation verabschiedet. Denn 1984 erhielt der Schwyzer Alfons Beeler vom damaligen Oberkriegskommissär, Brigadier Ehrsam, den Auftrag, ein Informations-Bulletin OKK zu redigieren. Im Juni des gleichen Jahres erschien die erste Ausgabe. «Die vielen motivierenden Reaktionen, aber insbesondere alle unermüdlichen »Stoff-Lieferanten« machten es möglich, dass das Bulletin regelmässig alle sechs Monate erscheinen konnte», meinte Alfons Beeler rückblickend. Denn mit der

letzten Nummer verabschiedete er sich. Er hat inzwischen das OKK verlassen, um beim Stab der Gruppe für Generalstabsdienste ein neues Aufgabengebiet zu übernehmen. Zweifelsohne kann dabei DER FOURIER weiterhin auf die nette, schöne und sehr angenehme Zusammenarbeit zählen, denn er wird wichtige Funktionen beim Militärprotokoll zugewiesen bekommen. DER FOURIER dankt Alfons Beeler für die bisher offene, kameradschaftliche und wichtige Arbeit im Dienste der Hellgrünen. Auf dem weiteren beruflichen und privaten Weg wünschen wir ihm alles Gute und volle Befriedigung.



Unser Bild zeigt Alfons Beeler (links) im Gespräch mit seinem Chef, Oberkriegskommissär Brigadier Even Gollut. (Foto: Meinrad A. Schuler)

Köstliches...
Fernöstliches...



... z. B. NASI GORENG oder BAMI GORENG

Otto Fritschi AG

Gewürze-Import
Lebensmittelspezialitäten

3027 Bern, Looslistrasse 21

Telefon 031 991 47 41

Telefax 031 992 67 07

Ihr Partner für Fernöstliche Spezialitäten

Erfolg für Instruktor der Versorgungstruppe

okk. Seit der Einführung einer Höheren Fachprüfung im Kochberufe im Jahre 1948 durch die gastgewerblichen Verbände, wird jedem diesem Berufsstande Angehörigen, der sich über eine abgeschlossene Lehrzeit und eine genügend lange praktische Tätigkeit ausweisen kann, die Möglichkeit geboten, sich einer vorurteilslosen Prüfung zu unterziehen. Die Erfordernisse einer Höheren Fachprüfung verlangen einen recht hohen Stand der Ausbildung und ein Mindestwissen in allen Fachgebieten (seit 1948 haben «lediglich» 547 Berufsleute diese Prüfung bestanden). Nun hat Adj Uof René Schanz, Instruktor UOS für Kü Chefs in Thun, diese Prüfung mit grossem Erfolg bestanden. Wir gratulieren Adj Uof Schanz zu diesem Erfolg recht herzlich. Wir sind überdies stolz, einen so kompetenten Fachinstruktor in unseren Reihen zu haben und sind überzeugt, dass das grosse Fachwissen seine Auswirkungen im zur Zeit in Bearbeitung stehenden Reglement «Kochrezepte» haben wird.

Video «AVM Brenzikofen»

-r. Das 1982 entstandene Video über das Armeeverpflegungs-magazin Brenzikofen ist aktualisiert worden und ab sofort im Verleih des Armeefilmdienstes unter VP 242 AVM Brenzikofen erhältlich. Die Zuschauer sollen über die Aufgaben des Armeeverpflegungs-magazins Brenzikofen als zentrales Verteilzentrum der Armee für Lebensmittel informiert werden. Sendedauer: 8 Minuten.



SPEZIALBIER HELL · BIÈRE SPECIALE BLONDE

Wardeck Pic

WARDECK BRAUEREI UND GETRÄNKE AG, BASEL

Traitafina J

Ihr kompetenter Lieferant für
Wurstwaren, Frischfleisch,
Geflügel und Fische
in der bekannten Qualität.
Lieferung in der ganzen
Schweiz.

Traitafina AG
5600 Lenzburg
Tel. 064/59 21 21

Bureau Crissier
Tel. 021/635 16 64

Büro Grenchen
Tel. 065/53 06 01

Büro Landquart
Tel. 081/51 61 50

Ufficio Ticino
Tel. 091/95 22 21

Bureau Valais
Tel. 026/61 21 21

VIANDE
Hefo
FLEISCH

Traitafina AG
5600 Lenzburg 1
Tel. 064/59 21 21